

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 41 (1963)
Heft: 12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE
ZEITSCHRIFT FÜR PILZKUNDE
BULLETIN SUISSE DE MYCOLOGIE

SONDERNUMMER 51

41. JAHRGANG

12

DEZEMBER 1963

INHALT

<i>Meinhard Moser, Imst: Zur Variabilität von Leucopaxillus mirabilis (Bres.) Mos.</i>	181
Literaturbesprechung	194
Inhaltsverzeichnis 1963	196
Lateinisches Namenverzeichnis	198
Totentafel	201
Vereinsmitteilungen	202

Erscheint am 15. jeden Monats

BENTELI-VERLAG BERN-BÜMPLIZ

Für Festtagsgeschenke empfehlenswert

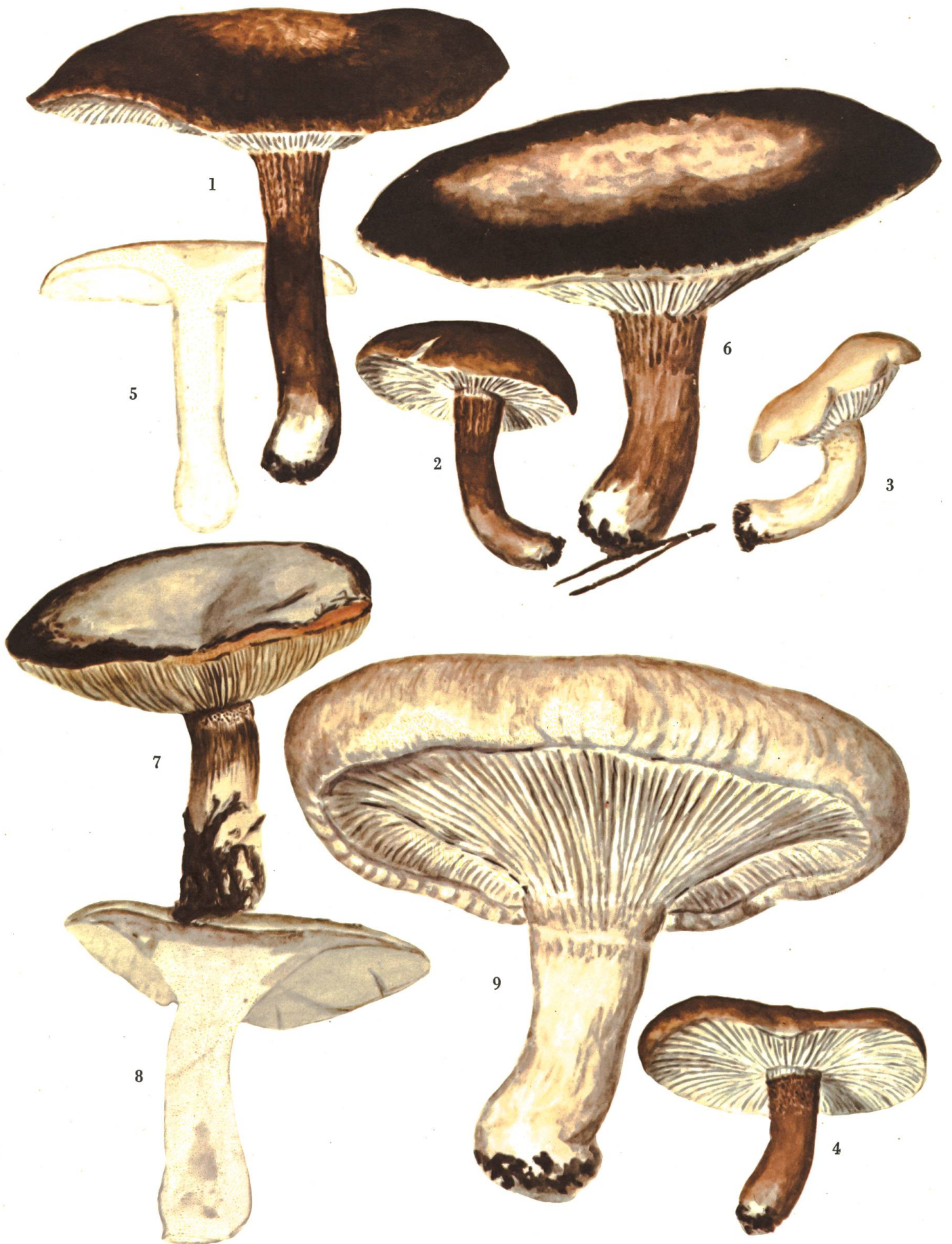
PILZLITERATUR

die durch die Vereinsfunktionäre preiswert geliefert wird

Verband	Schweizer Pilztafeln Band I, Farbtafeln von 40 Pilzarten Band II, Farbtafeln von 75 Pilzarten Band III, Farbtafeln von 80 Pilzarten Band III, wie oben, doch zusätzlich französischer Text eingebunden Band IV, Farbtafeln von 75 Pilzarten, deutscher und französischer Text Band I und II werden auch in französischer Sprache herausgegeben
Frau Ernst-Menti	Schweizerisches Pilzkochbuch, Verlag Verein für Pilzkunde Thun und Umgebung
Favre	Les associations fongiques des hauts marais jurassiens et de quelques régions voisines Les champignons supérieurs de la zone alpine du Parc national suisse Les champignons supérieurs de la zone subalpine du Parc national suisse
Flury	Register über die in der Schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde erschienenen Abhandlungen, Beschreibungen usw. von 1923 bis 1957
Gams/Moser	Kleine Kryptogamenflora von Mitteleuropa, Blätter- und Bauchpilze, von Dr. Moser, 2. Auflage
Haas	Pilze Mitteleuropas, Band I und II
Habersaat	Schweizer Pilzbuch Nos champignons
Imbach	Pilzflora des Kantons Luzern
Jaccotet	Pilze, mit 64 Farbtafeln und 246 Seiten Text Les champignons dans la nature
Knapp	Die europäischen Hypogaeengattungen und ihre Gattungstypen. I. Teil
Kühner/Romagnesi	Flore analytique des champignons supérieurs
Locquin	Atlas de la Petite Flore des Champignons de France; Chromotaxia = Gerät zur genauen Farbbestimmung der Pilze usw.
Lohweg	Erkenne und bekämpfe den Hausschwamm und seine Begleiter
Lörtscher	Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde
Maublanc/Viennot-Bourgin	Champignons de France, Band I und II, 5. Ausgabe
Michael/Hennig	Handbuch für Pilzfreunde, Band I und II
Moser	Phlegmacien, Monographie mit 32 vierfarbigen Tafeln, mit Abbildungen von 200 Arten und Varietäten
Müller	Neues Schweizerisches Pilzkochbuch
Neuhoff	Die Milchlinge, 16 vierfarbige Tafeln, eine Sporentafel und 3 Tafeln mit Mikrobildern. Monographie, 248 Seiten
Romagnesi	Nouvel Atlas des champignons, Band I, II und III (Band I vergriffen)
Schaeffer	Russulae, 20 vierfarbige Tafeln mit 100 Arten und Varietäten. Monographie, 295 Seiten, 2 Tafeln
Weber	Bestimmungstabellen für Familien und Gattungen der Blätterpilze und Röhrlinge

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den Bücherversand des Verbandes Schweizerischer Vereine für Pilzkunde: *Walter Eschler, Thunstraße 33, Bern*
Postcheckkonto III 6329 Bern - Telephon (031) 445876

Preislisten liegen bei den Sektionen auf



Leucopaxillus mirabilis (Bres.) 1 - 5 typische Formen, 6 - 8 schwarzbraune Formen, 9 fm. paxilloides